

Lingg, Hermann von: 7. Die großen Stämme (1862)

1 Mongole, deine Herden sollst du grasen
2 Im Norden, wo der Steppe Nebel grauen,
3 Zu Rosse sollst du sein und Zelte bauen
4 Und oft wie Sturm durch alle Völker blasen.

5 Zum höchsten Leben gab ich euch, Kaukasen,
6 Ein buchtenreiches Meer und weite Gauen.
7 Mit Kunst und Mut und kühnem Weltvertrauen
8 Trotzt ihr der Sturmesflamme wildem Rasen.

9 Dir, Rothaut, geb' ich Urwald und Savanne,
10 Such deine Pfade längs den großen Flüssen,
11 Durchschwimm die Seen und deinen Bogen spanne.

12 Den Sand wirst du mit heißer Sohle küssen,
13 O Schwarzer, kneiend vor dem weißen Manne,
14 Doch einst wird auch dein Elend enden müssen.

(Textopus: 7. Die großen Stämme. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33716>)